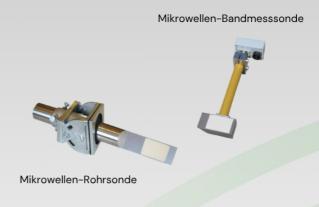


zur kontinuierlichen Bestimmung des Feuchtegehaltes im Sand und in den Zuschlagstoffen





In der heutigen Zeit ist die Betonqualität für den industriellen Produktionsprozess von entscheidender Bedeutung. Um den steigenden Qualitätsanforderungen gerecht zu werden, ist eine Kontrolle und Regulierung des Feuchtigkeitsgehaltes unerlässlich.

Das **Feuchtemessgerät BTS-5000** bestimmt die Feuchte im Sand und den Zuschlagstoffen schnell und exakt. Es bildet somit die Grundlage für eine korrekte Dosierung der Zuschlagstoffe.

Verbesserung der Betonqualität durch die kontinuierliche Messung. Während des gesamten Dosiervorgangs werden die Feuchtewerte ermittelt und somit der Produktionsablauf durchgehend kontrolliert, um eine exakte Sand-Wasser-Korrektur durchzuführen.

Alle Arten von Sand und Zuschlagstoffen können gemessen werden.

Die Feuchtemessung erfolgt direkt im Schüttgutstrom, dadurch wird gleichzeitig eine Reinigung der Sonde durch den Materialfluss erreicht.

Durch den **modularen Aufbau** ist eine Erweiterung der Feuchtemessung ohne Probleme möglich, da bis zu 4 Messsonden angeschlossen werden können. Das BTS-5000 kann in jede beliebige SPS oder Steuerung ohne zusätzliche Software integriert werden.

Das BTS-5000 kann in einem Temperaturbereich +1 bis +50 °C betrieben werden.

Signalausgänge: O-10 V DC, O(4)-20 mA, RS232, RS485

Maße: BHT 160 x 120 x 50 mm Frontrahmen BHT 170 x 130 x 4 mm Spannungsversorgung: 230 V AC / 50/60 Hz, 115V AC / 60 Hz

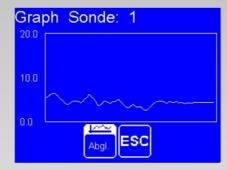
BTS-5000

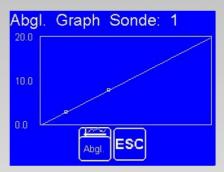


Anwendung

Manuelle Ausgabe durch Betätigung der Hand-Taste kann ein Feuchtewert über das Display eingestellt werden. Dieser Wert wird auch über die Signalausgänge ausgegeben.







Die Kalibrierung ist sehr einfach. Eine einwandfreie Funktion wird gewährleistet durch einen Abgleich bei trockenerem Material 2–5 % und einen Abgleich bei feuchterem Material 6–9 %. Die Werte werden grafisch dargestellt und können nachträglich beliebig verändert werden. Das Gerät greift bei den nachfolgenden Messungen auf diese Werte zu.

Besonders benutzerfreundliche Bedienung durch übersichtliches Touch-Display.

Die Mittelwertbildung startet, sobald ein Signal am Digitaleingang anliegt, und findet über die gesamte Dauer des Signales statt. Die fortlaufende Mittelwertbildung kann über eine einstellbare Zeit von 1–30 Sekunden aktiviert werden. Der Mittelwert wird auf dem Display angezeigt und kontinuierlich ausgegeben.

Grafische Darstellung des Feuchteverlaufs für jede angeschlossene Sonde.

Die Abtastrate von 0,1 -240 sec kann vom Kunden individuell eingestellt und jederzeit geändert werden. Der Feuchteverlauf kann bis zu 13 Stunden grafisch dargestellt werden.

Der Anzeigebereich ist flexibel einstellbar zwischen O und 30 %. Bei Produktion mit trockeneren Materialien, sollte der Anzeigebereich zwischen O und 10 % eingestellt werden, um eine bessere Ablesbarkeit der grafischen Feuchtedarstellung zu erreichen.

Die Messdaten werden pro Sekunde 100 mal übernommen und verarbeitet, um die exakte Feuchte zu bestimmen. Es handelt sich hierbei um eine Echtzeitmessung. Der Messwert ist ohne Verzögerung verfügbar, sodass Feuchteschwankungen auch bei schnell fließendem Material erkannt werden.

BTS-5000



Mikrowellensonden zur Sandfeuchtemessung

MS 150 / MS 150 K Mikrowellen-Rohrsonde zur Feuchtemessung im Silo

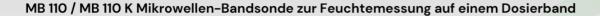
Ausgang: 0-20 mA, 0-10 V DC

Spannung: 15-24 V DC

Messbereich: 0 - 20 % (abhängig vom Medium) Messgenauigkeit: +/- 0,3 % (abhängig vom Medium)

Maße Sonde: MS 150: Ø 55 mm, L 670 mm / MS 150 K: Ø 55 mm, L 400 mm

Maße Halter: BHT 130 x 120 x 140 mm



Ausgang: 0-20 mA, 0-10 V DC

Spannung: 15-24 V DC

Messbereich: 0 - 20 % (abhängig vom Medium)
Messgenauigkeit: +/- 0,3 % (abhängig vom Medium)

Maße Sonde: MB 110: L 360 mm / MB 110 K: L 260 mm

Materialhöhe auf Band: mindestens 60 mm

Für besonders abrasive Stoffe ist die Mikrowellensonde MB 110 / MB 110 K auch mit Hartmetallbelegung erhältlich. Zudem ist es möglich, eine Temperaturmessung in die Sonde zu integrieren.

BTS-5000